

Heimische Wildgehölze für den naturnahen Garten.

Bezeichnung	Botanischer Name	Höhe in m	Standortansprüche	Ökologische Bedeutung**	mögliche Verwendung***	Sonstiges
Großsträucher						
Kornelkirsche	Cornus mas	3 - 6	sonnig – halbschattig trocken - mäßig feucht, k*	B,E,A,V	W,S	
Roter Hartriegel	Cornus sanguinea	1-5	sonnig – halbschattig mäßig feucht – feucht, k	B,P	W	
Hasel	Corylus avellana	3 - 6	Sonnig – schattig mäßig feucht, k	B,E,V	W,F,S	
Weißdorn	Crataegus monogyna	5 - 7	sonnig – halbschattig trocken – mäßig feucht, k	B,E,A,V	W,F,S	
Faulbaum	Rhamnus frangula		sonnig - halbschattig	B,G	W,S	Futterpflanze für die Raupe des Zitronenfalters
Schlehe	Prunus spinosa			B,A,V,P		
Pfaffenhütchen	Euonymus europaeus	3 - 4	sonnig – halbschattig mäßig feucht, k	B,G	W,F,S	
Schwarzer Holunder	Sambucus nigra	3 - 8	sonnig – schattig mäßig feucht – feucht, k	B,P,V;A	W,S	
Wolliger Schneeball	Viburnum lantana	3 - 5	sonnig – halbschattig, k trocken – mäßig feucht,	B;P,V,A	W,S	
Gewöhnlicher Schneeball	Viburnum opulus	1 - 5	sonnig – halbschattig mäßig feucht – feucht, k	B,P,A	W	
Liguster	Ligustrum vulgare	3 - 5	sonnig – schattig, mäßig feucht, k	B,V,G,A	W,F	
Stechpalme	Ilex aquifolium	2 - 10	halbschattig – schattig mäßig feucht	B,V,G	W,F,S	
Buchsbaum	Buxus sempervirens	0,5 - 4	sonnig – halbschattig, k trocken – mäßig feucht	B	W,F,S	

Bezeichnung	Botanischer Name	Höhe in m	Standortansprüche	Ökologische Bedeutung**	mögliche Verwendung***	Sonstiges
Kleine bis mittelgroße Sträucher						
Gemeine Felsenbirne	Amelanchier ovalis	1 - 3	sonnig, trocken, k	B, A, E	W,S	auch als Zwergfelsenbirne var. pumila, 1-1,3
Berberitze (Sauerdorn)	Berberis vulgaris	2 - 3	sonnig – halbschattig trocken – mäßig feucht	B,V,E	W,F,S	
Gelber Blasenstrauch	Colutea arborescens	1 - 3	sonnig – halbschattig, k trocken – mäßig feucht	B,G,A	S	
Strauchkronwicke	Coronilla emerus	1 - 2	sonnig, trocken, k	B,V,A	S	
Schwarzer Ginster	Cytisus nigricans	0,5 – 1,5	sonnig – halbschattig, k trocken – mäßig feucht	B,A	W,S	auch „Schwarzwerdender Geißklee“ genannt
Kopf Ginster	Cytisus supinus	0,2 – 0,5	sonnig, trocken – mäßig feucht	B	S	
Kopf-Zwergginster	<i>Chamaecytisus supinus</i>	0,3-0,8	mager, sonnig	Hummeln	B	
Rote Heckenkirsche	Lonicera xylosteum	2 - 3	sonnig – schattig mäßig feucht, k	B,A	W	
Hundsrose	Rosa canina	1 - 3		B,V,A	W,S	
Purpur-Geißklee	Chamaecytisus purpureus	0,2-0,5	mager, sonnig	Hummeln	B	
Färber-Ginster	Genista tinctoria	0,2-0,4	mager, sonnig	B, Schmetterlinge, Käfer	B	
Essig-Rose	Rosa Gallica	0,5-1	mager, sonnig	V (Früchte)	B	
Blut-Johanniskraut	<i>Hypericum androsaemum</i>	0,3-0,5	nährstoffreich, sonnig oder Halbschatten	V (Früchte)	B	
Wilde Stachelbeere	<i>Ribes uva-crispa</i>	0,6-1,2	<i>Ribes uva-crispa</i>	V (Früchte)		
Kleine bis mittelgroße Bäume						

Bezeichnung	Botanischer Name	Höhe in m	Standortansprüche	Ökologische Bedeutung**	mögliche Verwendung***	Sonstiges
Feldahorn	Acer campestre	10 - 15	sonnig – schattig mäßig trocken – mäßig feucht	B,	W,F,S	
Hainbuche	Carpinus betulus	5 - 20	sonnig – schattig, mäßig trocken - feucht	B	W,F,S	
Holzapfel	Malus sylvestris	5 - 10	sonnig – halbschattig, k trocken – mäßig feucht	B,V,A	S	
Vogelkirsche	Prunus avium	15 - 20	sonnig – halbschattig, k trocken – mäßig feucht	B,V,A,E	S	
Traubenkirsche	Prunus padus	10 - 15	sonnig – schattig mäßig feucht - feucht	B,V,A,	W,S	
Wildbirne	Pyrus communis	5 - 20	sonnig – halbschattig, k trocken – mäßig feucht	B,A	S	
Salweide	Salix caprea	5 - 7	sonnig – halbschattig trocken - feucht	B	W,S	
Mehlbeere	Sorbus aria	12 - 15	Sonnig – halbschattig trocken – mäßig feucht	B,V,A	S	
Vogelbeere (Gewöhnliche Eberesche)	Sorbus aucuparia	12 - 15	sonnig – halbschattig mäßig feucht	B,V,A,P	S	
Speierling	Sorbus domestica	6 - 15	sonnig – halbschattig mäßig feucht	B,V,G	S	
Gewöhnliche Pimpernuss	Staphylea pinnata	2 - 5	sonnig – halbschattig, k mäßig feucht - trocken	B,V,A	W,S	
Eibe	Taxus baccata	10 - 15	sonnig – schattig, mäßig trocken – feucht, k	V,G	W,F,S	
Geißblatt	Lonicera		sonnig - halbschattig	A	W	Kletterpflanze, stark duftende Blüte am Abend,
Gewöhnliche Waldrebe	Clematis vitalba	bis 10		A,		stark wuchernde Kletterpflanze

Bezeichnung	Botanischer Name	Höhe in m	Standortansprüche	Ökologische Bedeutung**	mögliche Verwendung***	Sonstiges
Brombeere	Rubus fruticosus		Ohne Ansprüche an Boden oder Standort			Ausbreitungsdrang
Strauch Efeu	Hedra helix Arborescens		sonnig - halbschattig	B,A, G	W,S	Entwickelt Blüten
			* k = kalkliebend	** B = Bienenweide E = Früchte essbar G = Früchte giftig P = Früchte nur verarbeitet essbar A = attraktive Blüte V = Vogelschutz	*** W = Wildhecke/Gebüsch F = Formschnitthecke S = Solitärgehölz B = Beet	

Quellen:

NABU: „Gartenlust“ Für mehr Natur im Garten, Broschüre NABU Shop Art.-Nr.:NB4022, 9.Auflage2017

BEML: „Bienenfreundliche Pflanzen“, www.bmel.de, Berlin 2020

NUA: „55 Wildpflanzen im Portrait“, www.nua.nrw.de

Reichholf: „Schmetterlinge“, BLV Top Guide Natur, München 2001

Kleinod/Strickler: Schön wild! pala-Verlag 2017